

Herbst-Aktion für Hobbygärtner

Jetzt mitmachen!



Bodentest und Düngeempfehlung zum Sonderpreis

Ansprechpartner/innen der Herbst – Bodenuntersuchungsaktion

Stadt-/Gemeindeverwaltung	Ansprechpartner/in	Fon	E-Mail:
Borgholzhausen	Dirk Nolkemper	05425 - 807 31	Dirk.Nolkemper@gt-net.de
Gütersloh	Beate Gahlmann	05241 - 82 2088	Beate.Gahlmann@gt-net.de
Halle (Westf.)	Annette Stöwe-GanBauge	05201 - 183 137	Annette.Stoewe-Ganssaue@gt-net.de
Harsewinkel	Guido Linnemann	05247 - 935 197	Guido.linnemann@gt-net.de
Herzebrock-Clarholz	Uwe Schiewe	05245 - 444 199	Uwe.Schiewe@gt-net.de
Rheda-Wiedenbrück	Gabriele Höft	05245 - 444 199	Gabriele.Hoeft@gt-net.de
Rietberg	Dorothee Kohlen	05242 - 963 234	Dorothee.Kohlen@gt-net.de
Schloß Holte-Stukenbrock	Paul Hölscher	05244 - 986 323	paul.hoelscher@stadt-rietberg.de
Steinhagen	Stefanie Scharf	05207 - 8905 227	Stefanie.Scharf@gt-net.de
	Maria Brock	05207 - 8909 429	Maria.Brock@gt-net.de
	Gabi Siepen	05204 - 997 131	Umwelt.Steinhagen@gt-net.de
	Marianne Vasko	05204 - 997 111	Umwelt.Steinhagen@gt-net.de
Verl	Dr. Kurt Peitzmeier	05246 - 961 223	Kurt.Peitzmeier@gt-net.de
Versmold	Norbert Wichmann	05423 - 954 263	Norbert.Wichmann@gt-net.de
Werther (Westf.)	Werner Schröder	05203 - 705 48	Werner.Schroeder@gt-net.de
	Simone Marquardt	05203 - 705 65	Simone.Marquardt@gt-net.de

Jetzt den Boden testen – ab Frühjahr gezielt düngen!

Alle Städte und Gemeinden im Kreis Gütersloh nehmen (wieder) für einen begrenzten Zeitraum **Bodenproben aus Gemüsebeeten und Rasenflächen** entgegen. Dort erhalten Sie auch die Probebeutel und weitere Begleitinformationen.

Wann und bei wem Sie in Ihrem Ort die Unterlagen abholen und die Bodenprobe(n) abgeben können, entnehmen Sie der Übersicht auf der Rückseite des Zettels.

Mitmachen lohnt sich für Sie!

Alle, die teilnehmen erhalten den Bodentest und die darauf abgestimmte Düngeempfehlung zum Sonderpreis. Zudem sparen Sie Portokosten.

Die Bodenuntersuchung

Untersucht wird auf die Nährstoffe Phosphor, Kalium, Magnesium und den Säuregrad des Bodens (pH-Wert).

Der Bodentest sollte **nach 3 Jahren** wiederholt werden. Eine jährliche Beprobung ist wenig sinnvoll, da sich die Bodenwerte erst nach mehrjähriger Umstellung der Düngung deutlich messbar ändern.

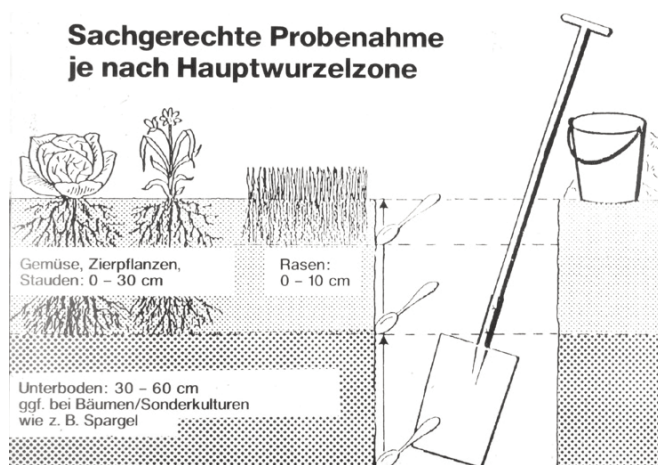


Bild: LUFA, Münster

Bodenprobenahme – So wird's gemacht!

Sie benötigen

Spaten, Löffel, Eimer, Probebeutel und ggf. Probenbegleitzettel

Die Analysenergebnisse können nur bei **sachgerechter** Probenahme aussagekräftig sein. Folgendes ist dabei zu beachten:

Grundsätzlich gilt:

- ◆ Flächen, auf denen Pflanzen mit unterschiedlichen Standort- und Nährstoffansprüchen stehen, nicht gemeinsam beproben! Unterscheiden Sie daher unbedingt zwischen
 - Gemüsearten
 - Rasen
 - Obst- und Laubbäume
 - Stauden und Sträucher
 - Moorbeetpflanzen (z. B. Rhododendren, Heide, Ginster)
- ◆ Je nach Nutzung sind unterschiedliche Beprobungstiefen zu beachten (siehe nebenstehendes Bild), z. B. bei Rasen 0 – 10 cm, bei Gemüsebeeten 0 – 30 cm
- ◆ Pro Fläche jeweils 10 bis 15 Einzelproben nehmen (kreuz und quer von einer Ecke zur anderen)
- ◆ Für die Entnahme der Einzelprobe mit dem Spaten auf gewünschte Tiefe in den Boden einstecken und eine kleine Erdscholle ausheben; im Erdloch mehrfach mit einem Löffel an der geraden Schnittfläche von unten nach oben gleichmäßig viel Erde abschaben
- ◆ Einzelproben im Eimer sammeln und zu einer Probe vermischen; ca. ein Pfund (500g) des Bodens in den Probebeutel füllen
- ◆ Im Rahmen der Aktion die Bodenprobe(n) bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung abgeben

Ihren Ansprechpartner und den für Sie gültigen Aktionszeitraum entnehmen Sie der Übersicht auf der nachfolgenden Seite.